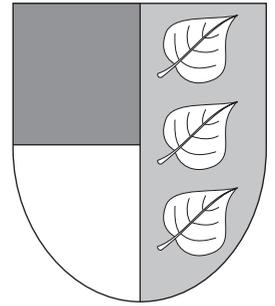


Lauben Heising



aktuell

11 5. Juni 2015

Herzliche Einladung zum Jugendtag am Sonntag, 28. Juni 2015



Gemeindliche Jugendarbeit

Langeweile? Nix los bei dir? Tote Hose? Von wegen!

Wir stellen uns vor – und zwar am Sonntag, 28. Juni 2015, von 13.30 bis ca. 19.00 Uhr. Die Jugendarbeit der Gemeinde Lauben veranstaltet einen Jugendtag für alle Kinder und Jugendlichen aus Lauben. Los geht's um 13.30 Uhr am Sportplatz – hier könnt ihr bei unserer Action-Rallye aktiv sein. Durchlauft die verschiedenen Stationen und sammelt dabei Punkte.

Ab 16.15 Uhr treffen wir uns zum »meet & speak« bei der Feuerwehr. Stellt dem 1. Bürgermeister Berthold Ziegler und den Mitgliedern des Gemeinderates eure Fragen und teilt uns eure Ideen für Lauben mit. Beim anschließenden gemeinsamen »Grillen und Chillen«, ab 17.30 Uhr, könnt ihr dann eure Punkte einlösen.

Schaut vorbei, wir freuen uns auf euch!

Amtliches

Sperrung Sportplatzstraße

Von Montag, 8. Juni, bis voraussichtlich Freitag, 19. Juni, wird aufgrund von Bauarbeiten die Sportplatzstraße ab der Abzweigung »Sportplatzstraße/Schwabenweg« bis zur Moosstraße (beim »Sonnenhof«) voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Moosstraße und weiter über den Schwabenweg.

Achtung – Hundebesitzer!

Nach vermehrten Beschwerden von Bürgern bitten wir die Hundebesitzer darauf zu achten, dass die Hunde nicht auf Privatgrundstücken ihre Notdurft verrichten dürfen. Ebenso wenig auf den Feldern oder Wiesen, da sonst Infektionsgefahr für Rinder besteht. Deswegen bitten wir Sie, die dafür eigens angeschafften Hundeklos zu gebrauchen sowie die vorgesehenen Hundemeilen in Lauben und in Heising. **Die Gemeindeverwaltung weist ferner darauf hin, dass die benutzten Hundekottüten NICHT in Abfalleimer, sondern nur in die Hundeklos entsorgt werden dürfen!**

Nachdem die Problematik immer mehr überhand nimmt, wird empfohlen, Hundebesitzer, welche die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht ordnungsgemäß entsorgen, beim Landratsamt wegen einer Zuwiderhandlung gegen das Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz KrWG) anzuzeigen.

Doch nicht nur Hundekot kann Schäden verursachen, auch durch ständiges Urinieren an Pflanzen können diese verenden.

Die Gemeinde Lauben weist aus diesem Grund alle Hundehalter darauf hin, dass Gartenbesitzer Anzeige erstatten können, wenn Schäden entstehen.

Informationen aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 19. Mai 2015

Im Tagesordnungspunkt 1 des öffentlichen Teils der Sitzung wurde die Erklärung über das Ausscheiden von Frau Marianne Lechner aus dem Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Frau Lechner wohnt seit 1. Mai 2015 nicht mehr in der Gemeinde Lauben. Frau Lechner war seit 2002 im Gemeinderat und seit 2003 Dritte Bürgermeisterin bis zum Jahr 2014. Neben dieser Tätigkeit war sie auch in verschiedenen Ausschüssen. Für dieses Engagement bedankte sich Herr Ziegler im Namen der Gemeinde und überreichte ihr einen Blumenstrauß und ein Geschenk.

Top 2 bis 5 waren die Folge aus Top 1. Es wurde der erste Nachrücker Peter Baur zum Gemeinderat vereidigt. Herr Baur übernimmt auch die Tätigkeiten von Frau Lechner in den Ausschüssen: Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Umweltausschuss, Liegenschafts- und Wasserwerkausschuss, sowie die stellvertretende Position im Rechnungsprüfungsausschuss. Auf den Sitz im Turnhallenausschuss wurde auf Grund des fortgeschrittenen Baufortschrittes verzichtet. Für die Arbeit im Stiftungsrat der Sozialstiftung stellte sich Herr Lowinger zur Wahl. Nachdem in der Satzung festgelegt ist, dass mindestens eine Frau aus dem Gemeinderat im Stiftungsrat vertreten sein muss, war eine Ausnahmegenehmigung durch die Regierung von Schwaben für diese Wahlperiode erforderlich. In geheimer Wahl wurde Herr Lowinger vom Gemeinderat

einstimmig gewählt. Herr Lowinger bedankte sich für das Vertrauen.

Top 6 – Breitbandausbau in der Gemeinde Lauben: Herr Werb von der Firma Corwese stellte die Untersuchung für den weiteren Breitbandausbau vor. Hier geht es in erster Linie um die Ortsteile Oberbühlers, Finken, Winklers, Ellensberg, Nasen grub und Gräbelesmühle. Für Grund wird von der Verwaltung erst noch geklärt ob ein Anschluss an das Haldenwanger Netz möglich ist oder ob ein Einzelanschluss erforderlich ist. Die Kosten belaufen sich je nach Ausbau zwischen 90 000,- Euro und 100 000,- Euro, wobei in den Gesamtkosten schon ein Zuschuss von 70 % in Abzug gebracht wurde. Der Beschluss für den weiteren Ausbau wurde einstimmig gefasst.

Top 8 – Die Kosten in Höhe von 34 576,62 Euro für die Beschaffung von diversen Ausrüstungsgegenständen (z. B. Druckluftflaschen, Funkgeräte und Bekleidung der Jugend) für die Feuerwehr sind bis zu einem Betrag von 1 902,38 Euro bereits im Verwaltungshaushalt berücksichtigt und wurden ebenfalls einstimmig genehmigt.

Top 9 – Städtebauförderprogramm »Kleinere Städte und Gemeinden«. Hier geht es einmal um ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Altusried, Dietmannsried, Haldenwang und Lauben, sowie speziell um die Gemeinde Lauben. Es wurde der Beschluss gefasst die Planung an die Stadtplanungsfirma Raab und Kurz in München zu vergeben. Es war das wirtschaftlichste Angebot. Für Lauben hat es weiter den Vorteil, dass diese Firma in der Gemeinde schon tätig war und die örtlichen Gegebenheiten kennt. Für die Planungskosten gibt es einen staatlichen Zuschuss von 60 %. Die restlichen Kosten von 32 000,- Euro werden zu je ¼ auf die teilnehmenden Gemeinden aufgeteilt. Gemeinderatsmitglied Frick bat darum, bei zukünftigen Kostenaufteilungen die größeren Kommunen auch stärker daran zu beteiligen. Auf die Nachfrage von Gemeinderatsmitglied Holweger, welche Bereiche das Untersuchungsgebiet umfasst, bestätigte Bürgermeister Ziegler, dass neben Lauben (Gebiet um das Gasthaus »Löwen«), in Heising die Dorfstraße, Laubener Straße und das Gebiet um den Dorfladen gehört. Es ist auf jeden Fall vorgesehen vor Entscheidungen eine Bürgerinformationsveranstaltung abzuhalten.

Top 10 – Bauanträge. Es ging um den Anbau an die bestehende Verpackungshalle der Käserei Champignon. Der Bau ist wichtig für eine neue Produktlinie. Champignon sicherte zu, dass keine zusätzliche Lärmentwicklung auf die Anwohner zukommt. Nachdem Bürgermeister Ziegler die erforderliche Höhe von 9,50 m erläutert hatte, erhielt das Vorhaben die Zustimmung des Gemeinderates. 3. Bürgermeister Gröger bat darum, dass die Käserei Champignon bei weiteren Planungen ein erweitertes Konzept erstellt. Bei der Schaffung von weiteren Arbeitsplätzen soll darauf geachtet werden, dass ausreichend Parkplätze eingeplant werden. In diesem Zusammenhang wurde auf die unzumutbare Parkplatzsituation im Finkenweg entlang der Verpackungshalle hingewiesen. Zur Lösung dieses Problems soll die Verwaltung das Gespräch mit der Käserei Champignon suchen.

Bekanntgaben / Anfragen:

■ Am Sonntag, 28. Juni, findet der Jungendtag statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung stehen ab 16.15 Uhr auch Bürgermeister Ziegler und die Gemeinderatsmitglieder für Fragen der Jugendlichen zu Verfügung.

■ 3. Bürgermeister Gröger informierte über die Situation der Asylbewerber in Hafenthal. Statt der ursprünglich vorgesehenen 50 bis 60 Asylsuchenden sind mittlerweile 74 Personen, darunter 5 Familien, untergebracht und es könnten mehr werden. Er äußert seinen Unmut darüber, wie sich das Landratsamt in dieser Sache verhält. Der Helferkreis genauso wie die Gemeindeverwaltung seien mit den Problemen in Hafenthal überfordert und man fühle sich vom Landratsamt allein gelassen. Insbesondere kritisiert er das Verhalten des Vertreters des Landratsamtes, Herrn Wagenbrenner, dessen Äußerungen die ehrenamtlichen Helfer verunsichere und verärgere. Gemeinderatsmitglied Lowinger fragte, warum in Lauben im Vergleich zu den Nachbargemeinden so viele Asylbewerber untergebracht werden. Er befürchtet, dass bei so vielen Menschen auf engem Raum die Gefahr besteht, dass »etwas nicht so Positives« entstehen könne und fordert eine gerechtere Verteilung auf alle Gemeinden. Laut Bürgermeister Ziegler wurde

zwischen der Regierung von Schwaben und den Landkreisen vereinbart, dass ab 75 Asylbewerbern der jeweiligen Gemeinde ein hauptamtlicher Betreuer zur Seite gestellt wird. Somit wäre ein weiterer Asylbewerber in Hafenthal für die Gemeinde von Vorteil. Er wird schnellstmöglich das Gespräch mit dem Landrat suchen, um die gegenwärtige Situation darzulegen und wichtige Fragen, u. a. zum Gesundheitsschutz, Versicherungsschutz, etc. zu klären.

■ Bürgermeister Ziegler berichtete, dass der Winterdienst 2014/2015 Kosten in Höhe von ca. 80 000,- Euro verursachte. Gemeinderatsmitglied Lowinger wies auf eine Gefahrenstelle in der Ulrichstraße 14 hin und bat um Behebung. Den Schallschutzwall auf dem Grundstück der Kemptener Straße 3 würde er nicht so massiv empfinden, wenn der obere Teil nicht im gleichen Material gestaltet wäre.

Im nichtöffentlichen Teil wurde Folgendes beschlossen:

Nachdem sich der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung für einen Breitbandausbau entschieden hat, wurde die Firma Corwese mit der weiteren Breitbandberatung beauftragt.

Es erfolgte die Auftragsvergabe für die Erneuerung des Revisions-schachtes und der Hausanschlussleitung für die Anwesen Köselstraße 9 und 11.

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile wurde auf den Einbau von Spülschächten für die Regenwasserkanalisation in der Zugspitzstraße verzichtet. Der Gemeinderat hielt eine Spülung alle zwei Jahre für ca. 200,- Euro für ausreichend, zumal auch die Wartung der Spülschächte Kosten verursachen würde.

Erwin Frick



Gemeindebücherei

Ab Dienstag, 9. Juni, haben wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet. Als neuen Service bieten wir jetzt auch die Ausleihe von Tiptoi-Büchern an, worauf ja bereits einige Kinder warten. E-Book-Interessenten haben seit 1. Februar die Möglichkeit über unsere Bücherei E-Medien auszuleihen. In unserem Angebot finden Sie Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane, Zeitschriften und Hörbücher. Auf E-Reader, Tablets, Smartphone oder iPhone können die Medien heruntergeladen werden. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in unserer Bücherei. Kommen Sie doch einfach bei uns vorbei, dann erfahren Sie alles Weitere. Wir freuen uns immer über viele Besucher.

Das Bücherei-Team

eza-Energieberatung im Rathaus in Heising

Informationen zum Thema »Energiesparen« gibt es bei Ihrem eza-Energieberater Werner Wolf, jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Rathaus in Heising sowie im Internet unter www.eza-allgaeu.de. Für die Beratung im Rathaus bitten wir um Anmeldung unter Telefon 083 74/58 22-14.

eza!

eza-Energietipp: Mit abschaltbaren Steckdosenleisten den Stromverbrauch senken

Computer, Fernseher und Stereoanlage gehören zu den größten Energiefressern in Privathaushalten. Das liegt auch daran, dass viele Geräte sich nicht mehr komplett ausschalten lassen. Allerdings kann auch der Standby-Modus schnell einmal ein paar Watt aus der Steckdose ziehen. Bedenkt man, dass Computer, Stereoanlage oder Fernseher 365 Tage im Jahr 24 Stunden am Netz hängen, verwundert der durchschnittliche Stromkostenanteil von knapp 25 Prozent nicht. Um Energie und Stromkosten zu sparen, können die Geräte ganz einfach an abschaltbare Steckdosenleisten gehängt werden. Experten gehen davon aus, dass eine Familie alleine durch die Vermeidung des Standby-Betriebs der Elektrogeräte rund 115,- Euro im Jahr einsparen kann. Weitere Energietipps gibt es bei den Energieberatern des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza) unter Telefon 08 31 / 9 60 28 60.

Seniorenbeirat

Stammtisch für Seniorinnen und Senioren

Die nächste Zusammenkunft ist am Donnerstag, 18. Juni, ab 16.00 Uhr im »Birkenmoos«. Der Seniorenbeirat lädt herzlich ein und freut sich auf zahlreiches Kommen.

Einladung zur Serenade

Nach dem großen Erfolg 2013 lädt die Musikkapelle Lauben-Heising e.V. wieder zur Serenade, einem abendlichen Unterhaltungskonzert mit anschließendem Stimmungsteil, nach Heising herzlich ein.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung am Samstag, 13. Juni, ab 19.00 Uhr, beim Anwesen Bosch in der Leubastalstraße - Ecke Laubener Straße statt.

Es soll ein gemütlicher Abend werden, an dem auch Getränke und Gegrilltes angeboten werden.

Die Musikanten freuen sich auf zahlreichen Besuch aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde.

e er rei be erber a ben

Nach langem Warten gibt es endlich wieder einen Artikel über einen Bewohner aus dem Flüchtlingsheim in Hafenthal. Es handelt sich um Abdoulie Darboe aus Sierra Leone. Nachdem ich den Artikel zusammen mit ihm verfasst habe, saß ich noch lange mit ihm und seinem Freund aus Sierra Leone bei einem Kaffee zusammen. Mit vielen Erfahrungen habe ich mich verabschiedet und die beiden sehr schätzen gelernt. *Marion Hanne*

Sierra Leone

Sierra Leone ist ein Staat in Westafrika und grenzt an Liberia, Guinea und den Zentralatlantik. Die Hauptstadt ist Freetown und es leben ca. 5.612.700 Einwohner in diesem Staat. Nach einem 10-jährigen blutigen Bürgerkrieg, der mehr als 10.000 Todesopfer forderte, ist das Land seit 2000 mit seinem Wiederaufbau beschäftigt. Es ist hoch verschuldet und hat mit größter Armut zu kämpfen. Die 2014 ausgebrochene Ebola-Epidemie hat die humanitäre Notlage noch verschlimmert.

Abdoulie Darboe aus Sierra Leone

Ich bin Abdoulie Darboe und komme aus Sierra Leone in Westafrika, aus dem Kenema District, genauer gesagt aus Bamakonta Village. Ich bin am 13. Oktober 1984 geboren.

Als ich 6 Jahre alt war – der Bürgerkrieg war zwei Jahre lang am Laufen – zog meine Familie nach Freetown, die Hauptstadt Sierra Leones. Mein Vater lebte in dieser Zeit nicht bei uns. Es waren nur meine Mutter, meine 7 Geschwister (2 Jungen, 5 Mädchen) und ich. 1992 flohen wir nach Gambia in ein Flüchtlingscamp in der Region Basse. 1995 entschied meine Mutter das Camp zu verlassen, um in die Stadt Serrekunda zu gehen. Meine Mutter verkaufte dort notwendige Dinge für den Alltag auf dem Markt, aber es war nicht möglich, Schulgebühren für mich und meinen Bruder zu finanzieren. Sie warfen uns von der Schule und wir mussten dann auch auf dem Markt arbeiten. In dieser Zeit lebten wir zu 9 Personen in einem Zimmer.

Als ich erwachsen wurde, entschied ich Gambia zu verlassen um in den Senegal zu ziehen, in die Region Kassamas. Ich sammelte dort mit einem Freund zusammen Holz, das wir Chakul nennen, wir benutzen es um zu kochen. Wir verbrachten viel Zeit im Wald und schließlich verkauften wir das Holz dann wieder in Gambia. Im Jahr 2005, nachdem der Bürgerkrieg im Jahr 2002 endete, kam mein Vater nach Gambia und meine ganze Familie, bis auf mich, zog wieder zurück nach Sierra Leone. Ich entschied mich in Gambia zu bleiben, um weiter in meinem Job zu arbeiten.

2012 zogen mein Freund und ich nach Libyen, weil es dort mehr Arbeit gab. Wir arbeiteten mit einem Mann aus Ghana zusammen, der Häuser baute und wir halfen ihm dabei. Er bezahlte uns mit 20 Dinar pro Tag (heute: 13,05 Euro). Wir konnten 7 Monate bei ihm arbeiten. Eines Tages, als wir auf dem Weg zur Arbeit waren, verhaftete uns die Polizei. Weil wir als illegale Einwanderer galten, schickten sie uns direkt ins Gefängnis, das in der Wüste in der Nähe der Stadt Grian liegt. Sie nannten es »Abuhamra«. Ich blieb dort 5 Monate und 10 Tage. Wenn wir 500 Dinar gehabt hätten, hätten wir uns freikaufen können. Mein Freund hatte das Geld, er blieb einen Monat im Gefängnis, kaufte sich dann frei und ließ mir nach den 5 Monaten und 10 Tagen 500 Dinar. Nicht einmal

einen Monat später, am 11. Februar 2014, wir waren immer noch illegal in Libyen, rief ein Nachbar die Polizei wegen uns. Ich musste dann wieder ins Gefängnis, bis zum 15. Sept. 2014. Eines Tages wollte ein Polizeioffizier ein paar Menschen freilassen, die sich freikaufen konnten. Als auch andere Häftlinge fliehen wollten, fing er an zu schießen. Eine Kugel prallte von der Wand ab und einige Partikel trafen mich am Handgelenk. Obwohl Freunde versucht hatten sie zu entfernen, lebe ich seitdem mit den Metallstücken im Handgelenk.

Ich konnte nicht fliehen und mit der Zeit wurde der Offizier mein Freund. Eines Tages bot er mir einen Job an, damit konnte ich das Gefängnis verlassen. Ich musste auf den Garten seines Hauses aufpassen, für die Frauen in seiner Familie Einkäufe erledigen und darauf achten, wer sein Grundstück betritt und verlässt. Einmal brachte mir die Schwester des Offiziers Essen und bot mir an Sex mit ihr zu haben. Ich lehnte ihr Angebot ab, weil ich Angst hatte, dass der Offizier es herausfindet und darüber verärgert sein würde. Am selben Abend war ich in meinem Zimmer, der Offizier und zwei Freunde kamen herein, sie wussten von dem Vorfall mit der Schwester. Sie schlugen mich und brachen mir mit einer AK47 alle Finger und als sie mich am Kopf trafen wurde ich ohnmächtig. Sie entführten mich und brachten mich zu einem anderen Ort. Dort waren ich und zwei andere Männer zwei Monate in einem Raum eingesperrt. Wir wurden von einem Sicherheitsangestellten überwacht, er kam aus der Republik Niger. Der Mann war sehr schrecklich. Jede Nacht wurden unsere Beine zusammengekettet und die Hände gefesselt. Morgens durften wir laufen.

Eines Tages fand ich Scheren. Ich versuchte mich zu befreien und ich schaffte es, ebenso bei meinem Freund Kennedy. Pitar konnten wir nicht entfesseln, also mussten wir ihn anders mitnehmen. Um 3.00 Uhr nachts konnten wir fliehen, wir mussten 7 km in die Stadt laufen. Auf dem Weg entschied ich nach Italien zu fliehen.

Am 20. September 2014 hatte das Boot, in dem 110 Menschen flohen, einen Unfall. Wir verloren 55 Menschen. Ein chinesisches Boot »Nordana« aus Malta versuchte uns zu helfen. Wir hatten alle Angst. Während dem Versuch uns zu retten, verloren wir die 55 Menschen. Das Rettungsteam rief die Marine in Italien zur Hilfe. Ich wurde nach Turin in eine Notunterkunft gebracht. Es war schrecklich dort. Wir bekamen keine Kleidung, die suchten wir uns nachts in Müllcontainern. Wir suchten nach Taschenlampen. Es war sehr schwierig uns dort zu versorgen, mit Essen, medizinischer Versorgung...

Ein Freund von mir, auch ein Flüchtling, der schon in Deutschland lebte, erzählte mir, dass die Situation für Flüchtlinge in Deutschland besser ist als in Italien. Deshalb suchte ich in Deutschland nach internationalem Schutz. Ich kam mit dem Zug über die Schweiz nach Deutschland. Ich lebte in Konstanz, dann in Karlsruhe, dort schickte man mich nach München, dann nach Ingolstadt. Jetzt bin ich in Hafenthal. Ich will DJ werden oder Künstler / Designer, ich male hier schon Bilder.

Mein Liebessessen ist Reis mit Gemüse. Ich mag Bier, es macht mich glücklich. Ich habe keine Frau, keine Kinder, ich bin noch Single. Ich liebe die Natur hier. Die Wälder, die Berge und Flüsse, die schönen Blumen. Ich mag das sehr. Wenn ich aus dem Fenster gucke, erinnere ich mich an Sierra Leone. Ich würde gern zu einem Strand, aber der Fluss hier reicht auch. Ich spiele gerne Basketball, manchmal spiele ich Fußball. Aber die anderen Leute hier spielen besser als ich. Ich höre Reggae und tanze gern. Das ist meine Geschichte.

Team persönlicher Bedarf / Wünsche

Vielen Dank für Ihre großzügige Spendenbereitschaft! Alle Neubewohner von Lauben haben mittlerweile eine erste Ausstattung von uns erhalten. Besonders erwähnen möchten wir die Familie Kröner, die anstatt ihren Hochzeitstag zu feiern, das Geld und die Zeit investiert haben, um einen Kinderwagen zu besorgen. Danke dafür!

Gut erhaltende und saubere Spenden können immer samstags zwischen 11.00 und 12.00 Uhr direkt im Hafenthal, Eingang auf der linken Hausseite, abgegeben werden. Stark verschmutzte und zerschlissene Sachen können wir leider nicht annehmen! Nach wie vor freuen wir uns über folgende gesuchte Dinge: Kleiderbügel; Babykleidung; Lätzchen; Kinderschuhe; Turnschuhe für Männer; Haarschneider; Frauenhosen, auch Jogginghosen in den Größen 40 bis 44.

e ein i e en arbeit

Kletterfreunde aufgepasst!

Bereits zweimal waren wir nun gemeinsam mit den Gemeinden Altusried, Dietmannsried, Sulzberg und Wiggensbach beim Klettern und hatten jedes Mal jede Menge Spaß. Unsere Klettergruppe besteht aus 14 bis 20 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 10 und 16 Jahren. Unser nächstes Treffen findet am Dienstag, 23. Juni, von 17.00 bis 19.30 Uhr, am Kletterturm im Engelhaldepark statt. Wenn du auch gerne dabei sein möchtest, dann melde dich bitte bis spätestens Dienstag, 16. Juni, bei Jugendpflegerin Sabrina unter Tel. 01 60/98 00 36 27 oder per E-Mail unter jugend@lauben.de. Das Anmeldeformular ist im Rathaus oder auf unserer Homepage www.lauben.de erhältlich. Der Unkostenbeitrag beträgt 6,- Euro, inklusive Eintritt und Leihhausrüstung.

in erta e t tte



Neues aus der Kinderkrippe

Weiter geht's mit unserem Jahresthema »Unsere Welt ist bunt«. Momentan beschäftigen wir uns noch mit der Farbe Grün. Dazu hatten die Kinder die Möglichkeit eine Wiese mit Wasserfarbe und der sogenannten »Pustetechnik« zu gestalten. Da wir draußen auf der grünen Wiese viele bunte Blumen entdeckten, konnten die Kinder auch auf ihrer gemalten Wiese mit Fingerabdrücken bunte Blumen »wachsen« lassen. Beim Drucken der Blumen konnten sie spannende Beobachtungen machen. Wenn sich z.B. Rot und Gelb oder Rot und Blau mischen, können wir plötzlich Orange bzw. Lila sehen. Bei diesem Angebot wurden nicht nur die Kreativität, die Feinmotorik und die Mundmotorik (Pustetechnik) gefördert, auch das Wissen über Mischfarben wurde erweitert.

Die Kleinsten in der Krippe nehmen auch schon Wetterveränderungen wahr. Dies nehmen wir zum Anlass um Lieder wie »Ich bin die warme Sonne« zu singen. Die Kinder erfahren so spielerisch verschiedenes Sachwissen über das Wetter. Beispielsweise auch beim Fingerspiel »Regentropfen«. Dabei wird ganz einfach der Wasserkreislauf beschrieben.

Ihren persönlichen Bewegungsdrang konnten die Kinder nicht nur im Garten beim Spielen ausleben, sondern auch in unseren Turnstunden. So konnten sie in einer Bewegungsstunde in die Rolle eines bunten Schmetterlings schlüpfen. Eine besondere Turnstunde gab es in der Eichhörnchengruppe. Jedes Kind brachte von zu Hause ein Kuscheltier mit. Mit diesem wurde fleißig gerannt, getanzt, es wurde in die Höhe geworfen oder auch mal ganz feste geknuddelt. Diese Bewegungseinheit war für alle ein besonderes Erlebnis.

a bar a t i e

Gesprächsabend am Montag, 15. Juni 2015

Die Koordinatoren der Nachbarschaftshilfe Lauben laden alle an Fragen der Nachbarschaft und Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein zum Gesprächsabend am Montag, 15. Juni. Das Treffen beginnt um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des »Tennis-Center« in Lauben in der Hirschdorfer Straße. Neben dem Erfahrungsaustausch der Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe Lauben wird unter anderem über das neue »Pflegerstärkungsgesetz« informiert. Über Ihre Teilnahme freuen sich

Erwin Dürr, Sieglinde Klier und Renate Wagner



WIR VERSTEHEN ENERGIE.



HEIZÖL ERDGAS STROM PELLETS

www.praeg.de Telefon 08 31 / 5 40 22 - 0 Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Die Kulturlaube lädt herzlich ein!

Dienstag, 23. Juni 2015, **19.30 Uhr**,
im Pfarrzentrum Lauben

Dr. Olaf Förster zu Besuch in Lauben Was gibt es Neues aus Ramada (Kenia)?



Auch dieses Jahr wird uns wieder Dr. Olaf Förster besuchen und uns Neues aus Ramada (Kenia) berichten. Bei seinem letzten Besuch zeigte er uns beeindruckende Bilder über die Arbeit der Gesundheitsstation in Ramada. Auch viele technische Projekte wurden in Angriff genommen. Da letztes Jahr auch in Kenia Unruhen entstanden, musste Dr. Förster Ramada verlassen. Inzwischen hat er die Gesundheitsstation in Ramada schon wieder besucht und sie

wird von ihm aus Deutschland weiter betreut. Über diese Weiterentwicklungen und den jetzigen Stand der Medizinischen Direkt Hilfe in Afrika wird uns Dr. Förster wieder in Wort und Bild berichten. Viele weitere Infos auch unter: www.mdh-africa.org

Wir freuen uns schon auf Ihr zahlreiches Kommen und Ihr Interesse!

Dienstag, 7. Juli 2015

Musical »West Side Story« beim Theatersommer auf der Wilhelmsburg in Ulm



Aus dem Programmheft des Ulmer Theaters:

Wenn Julia und Romeo in den Fifties in der New Yorker Bronx gelebt hätten, hießen sie Maria und Tony. Tatsächlich ist es Shakespeares berühmteste Liebesgeschichte, die dem Plot des unangefochtenen Stars unter den Musical-Klassikern zugrunde liegt. Das Bernstein'sche Ruhm begründende Kult-Musical ist zwar musikalisch unverkennbar in der Musik der 50er-Jahre angesiedelt, doch die kompositorische Raffinesse, der gekonnte Umgang mit dem klassischen Orchester, die virtuoseren Tanzszenen und die coole wie ironische, anrührende und sparsame Charakterzeichnung der Protagonisten lassen die »West Side Story« niemals altern. Ein Musical der großen Gefühle ist es ebenso wie ein erschreckendes Panorama der Gewalt – passend also für die große Kulisse der Wilhelmsburg, die ihre perfekte Eignung als Spielort für das großkalibrige Musical bereits mehrfach bewiesen hat.

Abfahrt ist voraussichtlich um 18.30 Uhr am Dorfplatz in Lauben und an der Linde in Heising. Der Preis für Busfahrt und Eintrittskarte Kategorie 1 beträgt 42,- Euro, bzw. 37,- Euro in der Kategorie 2.

Information und Anmeldungen bei Hans Peter Köpf, Tel. 0 83 74 / 13 67, E-Mail: hans.peter.koepf@allgaeu.org

Kaminbau Trommler GmbH

Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff
 - V4A-Edelstahlrohr
 - VA-doppelwandig
 - Kaminkopf reparaturen
 - Kaminverkleidung
- 87493 Lauben** · Hafenthal 2
Tel. 08 31/8 19 44 · Fax 8 74 24
- 87463 Dietmannsried** · Käasers 28
Tel. 083 74/95 79 · Fax 2 32 35 78

arrei St ri a ben

Gottesdienste vom 7. bis 14. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis: Pfarrwallfahrt nach Davos
Di: Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer.
PZL: 14.00 Uhr Seniorennachmittag, 18.30 Uhr Rosenkr.
19.00 Uhr hl. Messe für Otto Hafner
Do: Hl. Barnabas, Apostel.
Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren des hl. Josef
Fr: Herz-Jesu-Fest.
PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
Sa: Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer.
PZL: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe für
Max Mayer und verstorbene Angehörige,
Max Hafenmayr und verst. Angehörige
11. Sonntag im Jahreskreis:
Hei: 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, hl. Messe für Rebecca
Pfuhl, Josef Mayr und Eltern sowie Eltern
Aubele, Gertrud und Eduard Kösel.

Sprechstunde v. Pfarrer Gilg am Mittwoch von 15.30–17.00 Uhr.
Sprechstunde v. Frau Rüger am Dienstag von 18.00–18.45 Uhr.

Gottesdienste vom 16. bis 21. Juni

- Di: Unbeflecktes Herz Mariä u. hl. Benno, Bischof von Meißen.
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren der hl. Schutzengel
Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe zum Dank
Fr: Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer.
PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
12. Sonntag im Jahreskreis:
PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familien
Königsberger und Bozenhard
mit dem Chor »Sing mit«

Sprechstunde v. Pfarrer Gilg entfällt.
Sprechstunde v. Frau Rüger am Dienstag von 18.00–18.45 Uhr.

Gottesdienste Pfarrei Haldenwang und Börwang vom 6. bis 21. Juni

- Samstag, 6. Juni: Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer,
Bischof. Ha: 11.00 Uhr Trauung. – Bö: 18.30 Uhr Rosen-
kranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse
10. Sonntag im Jahreskreis, 7. Juni: Kollekte für den Kirchen-
baufonds. Ha: 6.20 Uhr Wallfahrt nach Davos
Mittwoch, 10. Juni: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe
Herz-Jesu-Freitag, 12. Juni: Hochfest. Bö: 18.30 Uhr Rosen-
kranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe
11. Sonntag im Jahreskreis, 14. Juni:
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch, 17. Juni: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe
Freitag, 19. Juni: Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer.
Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe,
19.00 Uhr hl. Messe
Samstag, 20. Juni: Sel. Margarete Ebner, Ordensfrau.
Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit,
19.00 Uhr Vorabendmesse
12. Sonntag im Jahreskreis, 21. Juni:
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr hl. Messe

Evang. St.-Mangkirchengemeinde Dietmannsried

Gemeinde im Grünen. Am Sonntag, 7. Juni, 8.45 Uhr, Got-
tesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Klaus Dotzer in der Pfarr-
kirche Heising. Am Sonntag, 7. Juni, 10.15 Uhr, Gottesdienst
mit Abendmahl mit Pfarrer Klaus Dotzer in der Klosterkirche
Börwang.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte.
Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 19. Juni 2015. Annahmeschluss
für alle Texte für diese Ausgabe ist am Montagabend, 15. Juni, bei der
Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: vorzimmer@lauben.de.
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Tel. 0 83 74 / 58 22 - 0. Für den
Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jew. Institutionen verantwortlich.

Silbernes Priesterjubiläum für Pfarrer Stefan Gilg

Unser Pfarrer begeht in diesem Jahr sein 25-jähriges Priester-
jubiläum. Dieses möchte er am Sonntag, 28. Juni, im Rahmen
eines Festgottesdienstes zusammen mit allen Mitgliedern der
Pfarreiengemeinschaft und beim anschließenden Pfarrfest in
Haldenwang feiern. Beachten Sie dazu bitte auch das Einlage-
blatt im nächsten »Lauben-Heising aktuell«.

10-jähriges Primizjubiläum in Lauben

Seinen 10. Primizjahrestag beging Pfarrer Konrad Huber am
17. Mai im Pfarrzentrum Lauben. Im Rahmen eines festlichen
Gottesdienstes mit Pfarrer Rudolf Baur und Pfarrer Stefan Gilg
feierten zahlreiche Gottesdienstbesucher aus beiden Teilen der
Pfarreiengemeinschaft mit. Wir danken auf diesem Weg allen
Gemeindemitgliedern und sagen ein herzliches »Vergelt's Gott«
allen, die zum guten Gelingen des Gottesdienstes und des an-
schließenden kleinen Empfangs beigetragen haben.

Der Pfarrgemeinderat



*Die Geistlichen Rudolf Baur, Konrad Huber und Stefan Gilg
bei der Hl. Messe*

Seniorennachmittag im Juni

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Lauben und das Senioren-
team der Pfarrgemeinde laden herzlich zu einer Gemein-
schaftsveranstaltung am Dienstag, 9. Juni, 14.00 Uhr, ins Pfarr-
zentrum Lauben ein. Die Sicherheitsberaterin Elise Reiß wird
in einem Vortrag mit Videofilm über »Betrug an der Haustür«
berichten. Frau Reiß ist eingebunden in das Projekt »Senioren
helfen Senioren«. Über zahlreiche interessierte Besucher zu
diesem immer wieder aktuellen Thema freuen sich der Senio-
renbeirat und das Seniorenteam!

Rückblick Seniorenausflug

Über 40 Personen starteten am 12. Mai zum »Haus Tanne«,
einem Kulturdenkmal in der Allgäuer Glasregion Adelegg. In
zwei Gruppen wurden im Wechsel eine Saalführung und die
Vorführung von der Herstellung von Porzellanpuppen besucht.
Die große Besonderheit im »Haus Tanne« ist ein repräsentativer
Raum im ersten Stock, der mit Wandgemälden ausgestattet ist.
Die Gemälde dokumentieren die Wirtschafts- und Kulturge-
schichte in Eisenbach (Württemberg) und Kreuzthal (Bayern).
Mit Leidenschaft und großem geschichtlichem Hintergrund-
wissen wurde den Besuchern dieses Kulturdenkmal näher ge-
bracht.



»Vom flüssigen Porzellan zur fertigen Puppe« war der zweite Vortrag an diesem Nachmittag. Anschaulich erklärte die Puppenherstellerin ihren Beruf. Zahlreiche Utensilien zum Herstellen der Puppen wurden zum Anschauen und Anfassen durchgegeben. Ein Besuch im Puppenladen ergänzte die Vorführung.



Zwischen den zwei Vorträgen wurde gemeinsam Kaffee getrunken, auch blieb noch ein wenig Zeit zum Bummel im Kreuzthal-Laden, in einer noch nicht eröffneten Ausstellung über Kühe oder in dem offenen Gartenhaus, dem »Salettl«.

Katholischer Frauenbund Lauben-Heising

Zu einem Vortragsabend mit Josef Epp lädt das Vorstandsteam des Frauenbundes seine Mitglieder und interessierte Gäste am Dienstag, 16. Juni, 20.00 Uhr, ins Pfarrzentrum Lauben ein. Josef Epp, katholischer Religionslehrer und Krankenhauseelsorger, spricht zum Thema »Eingesperrt in meinem Leben? Ausbrechen – Aufbrechen - Zeichen setzen«. Menschen sehen sich in alltäglichen persönlichen, familiären und beruflichen Situationen häufig fremdbestimmt und verspüren die Sehnsucht nach mehr Selbstbestimmung und Freiraum. Josef Epp ermutigt dazu, das Leben in die Hand zu nehmen und Veränderungen entschlossen anzugehen.

Vorschau Bergmesse

Die diesjährige Bezirksbergmesse des Frauenbundes findet bei günstiger Witterung am Montag, 29. Juni, 11.00 Uhr, auf dem Hauchenberg beim Aussichtsturm »Alpkönigblick« statt. Die Messe hält Herr Pfarrer i. R. Günther Bäurle aus Buchenberg. Aufstiegsmöglichkeiten ab Diepolz (ca. 45 bis 60 Min., relativ leicht), ab Börlas (ca. 45 bis 60 Min., recht steil), ab Missen oder Wilhams (ca. 90 Min., wunderbare Gratwanderung), ab Weitnau (ca. 90 Min.), ab Rieggis (ca. 90 Min.) oder ab Freundpolz (ca. 75 bis 90 Min.). Einkehrmöglichkeit besteht in der Höfle-Alpe oberhalb von Diepolz. Bei Regenwetter wird die Bergmesse um eine Woche verschoben. Anmeldung bei Agi Roggors, Telefon 083 73 / 70 22.

Son t i e a b e n e e i n a t e n

Bahàì-Forum - Programme für Jung und Alt Kultureinrichtung - Stätte der Begegnung

Wir bilden Freundschaften, die nichts erschüttern kann; eine Gemeinschaft, die nichts zerstören kann und zum Wohl aller beiträgt!

Kurse (15 – 26 Jahre): »Jugend kann die Welt bewegen« – zur Gestaltung der Gesellschaft beitragen! Anmeldung und Info: Simone Hackenberg; Telefon 01 74 / 201 40 43.

Kindergruppe » Jedes Kind hat die Möglichkeit in sich, das Licht der Welt zu sein« – ein gesellschaftlicher Beitrag zur Unterstützung der Eltern und Familien – Herzensbildung für Kinder. Gruppe I, 5 bis 7 Jahre, Dienstag, 15.00 bis 16.30 Uhr, bei Melanie und Michael Schweier im Wiesengrund; Gruppe II, 8 bis 11 Jahre. Wir suchen jugendliche Betreuer; in der Grundschule Lauben (N13) Eingang Bücherei. Organisation und Anmeldung: Simone Hackenberg, Tel. 083 74 / 252 87, Sabine Saur, Tel. 083 74 / 58 69 09 und Dani Häbler, Tel. 08 31 / 1 25 30.

»Jugendzeit« – Die höchste Form des Dienstes ist, für das Wohl anderer zu dienen. Junge Jugendliche (11 bis 15 Jahre) sind selbstlos, sie dienen gerne der Gesellschaft und erleben dabei den Fortschritt der anderen, wie den eigenen Fortschritt.

So werden sie als Einzelne wachsen und sich weiterentwickeln und gleichzeitig wird die Gesellschaft voranschreiten. Jugendgruppe: Treffen für 12- bis 15-Jährige, dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Unser Motto: Wir gehen in dieselbe Richtung und dienen zusammen, um zu unserem Fortschritt und unserer Umgebung beizutragen. Manuela Tänzer, Telefon 0831 / 9 47 47; Emanuel Hackenberg, Telefon 01 74 / 2 01 40 43.

Ausbildung zum Jugendgruppenbegleiter und zum Kindergruppenbegleiter (ab 15 Jahre) in Lauben u. Kempten möglich!

Hier erhältlich – Worte der Orientierung, des Trostes, der Begleitung – gemeinsam oder in der Familie!

»Oase zum Frieden« – Andacht: Unabhängig von Religionszugehörigkeit, Herkunft oder Geschlecht, fördert Gebet die herzliche Zuneigung aller Bewohner und dient als Oase für tiefes Nachdenken über die grundlegenden Fragen des Lebens. Wie der morgendliche Tau bringt das Gebet dem Herzen Frische und reinigt es, so dass es frei von den Bindungen des hartnäckigen Egos wird. Sportplatzstraße 4 in Lauben, immer Mittwoch, 18.30 Uhr.

Bahàì in Frage und Antwort: Was ich schon immer fragen wollte. Einfach zusenden an: simonehackenberg@gmail.com

Die Programme finden Sie an vielen Orten im Allgäu. Wir freuen uns auf Unterstützung! Infos zu allen Terminen bei Simone Hackenberg, Telefon 01 74 / 2 01 40 43.



Engagierte Jugendliche, hilfsbereite Erwachsene und Ältere unterstützen Hilfe suchende Nachbarinnen und Nachbarn, z. B. durch

- Besuche daheim
- Begleitung bei Spaziergängen, beim Einkaufen, zum Arzt
- Kinder betreuen – auch bei Hausaufgaben
- Tiere füttern und ausführen
- Hilfe im Haushalt, Garten, Schnee räumen,
- Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Hilfe brauchen oder wenn Sie ehrenamtlich mitarbeiten können.

Koordination:

Erwin Dürr, Stielings, Telefon 0831/5 23 76 46

Sieglinde Klier, Heising, Telefon 083 74 / 54 62

Renate Wagner, Lauben, Telefon 083 74 / 84 61

Info-Telefon: 0 83 74 / 64 88

Bischöfliches Seelsorgeamt – Außenstelle Kempten

Bergmessen - Broschüre 2015. Wann und wo katholische Bergmessen, Gottesdienste und ökumenische Gottesdienste unter freiem Himmel stattfinden, darüber informiert wieder eine Broschüre der Außenstelle Kempten des Bischöflichen Seelsorgeamtes. Im übersichtlich gestalteten Programm sind mehr als 270 unterschiedliche Ziele verzeichnet, vom Flachland bis über 2000 Höhenmeter hinauf. Die Angebote erstrecken sich nicht nur vom Oberallgäu bis zum Bodensee, sondern weit über die Grenzen des Allgäus hinaus. Von Juni bis September finden jeweils freitags, um 11.30 Uhr, die Ökumenischen Gottesdienste am Hündle bei Oberstaufen statt. Wer »Junge Kirche« erleben möchte, trifft sich zur Jugendwallfahrt in die Wies am 4. Juli. Musikliebhaber lädt der Allgäuer Gauverband der Heimat- und Trachtenvereine am 19. Juli, um 11.00 Uhr, zum Gottesdienst mit Musikhörgarte bei der Alpe Kögelhof in Eisenberg ein. Wer es richtig Alpin mag, steigt am 21. Juli über den Eineguntkopf zum Seelekopf und beendet seine Tour mit einem Sonnenuntergangs-Gottesdienst um 19.30 Uhr am Hochgrat. Und im Spätherbst kann dann bei den Bergexerziten auf Südtiroler Pilgerwegen vom 30. Oktober bis 2. November die wärmende Sonne genossen werden. Die Bergmessen-Broschüre kann beim Bischöflichen Seelsorgeamt, Außenstelle Kempten, Frühlingstr. 27, angefordert werden. Telefon 0831/6972833-0, Fax 0831/6972833-19 oder E-Mail: seelsorgeamt.aussenstelle-kempten@bistum-augsburg.de

	<p>Sozialstiftung</p>  <p>der Gemeinde Lauben</p>	<p>Spenden- konto:</p> <p>Nr. 202 665 Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG BLZ 733 692 64</p>
---	--	---

ereine

- Freitag, 5. Juni, ab 19.00 Uhr (bei jedem Wetter), Churrasco do Emilio im Gasthaus »Löwen«, Hirschdorfer Str. 16, Lauben. Veranstalter: MC Kempten e.V.
- Samstag, 6. Juni, 11.00 bis 12.00 Uhr, Kleiderkammer des Helferkreises Asylbewerber in Hafenthal geöffnet
- Dienstag, 9. Juni, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag mit Vortrag: »Betrug an der Haustür« im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde und Seniorenbeirat
- Dienstag, 9. Juni, 17.00 Uhr, Radausfahrt der Dienstags-Mountainbiker. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Abt. Radsport
- Mittwoch, 10. Juni, 18.00 Uhr, Radausfahrt der Mittwochs-Mountainbiker. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Abt. Radsport
- Donnerstag, 11. Juni, 19.00 Uhr, Stammtisch der Ski- und Radsportabteilung des TSV Heising
- Freitag, 12. Juni, 20.00 Uhr, Theaterversammlung der Theatergruppe Lauben im Tenniscenter Lauben
- Samstag, 13. Juni, 11.00 bis 12.00 Uhr, Kleiderkammer des Helferkreises Asylbewerber in Hafenthal geöffnet
- Samstag, 13. Juni, Stadtführung in Kempten. Veranstalter: Landfrauen
- Samstag, 13. Juni, 19.00 Uhr, Serenade mit der Musikkapelle Lauben-Heising beim Anwesen Bosch in Heising
- Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr, Gesprächsabend mit der Nachbarschaftshilfe Lauben im Tenniscenter in Lauben
- Dienstag, 16. Juni, 17.00 Uhr, Radausfahrt der Dienstags-Mountainbiker. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Abt. Radsport
- Dienstag, 16. Juni, 20.00 Uhr, Vortrag mit Josef Epp im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Frauenbund
- Mittwoch, 17. Juni, 18.00 Uhr, Radausfahrt der Mittwochs-Mountainbiker. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Abt. Radsport
- Donnerstag, 18. Juni, 16.00 Uhr, Stammtisch für Seniorinnen und Senioren im »Birkenmoos«. Veranstalter: Seniorenbeirat
- Samstag, 20. Juni, 11.00 bis 12.00 Uhr, Kleiderkammer des Helferkreises Asylbewerber in Hafenthal geöffnet
- Dienstag, 23. Juni, 17.00 Uhr, Radausfahrt der Dienstags-Mountainbiker. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Abt. Radsport
- Dienstag, 23. Juni, 17.00 bis 19.30 Uhr, offener Klettertreff am Kletterturm im Engelhaldepark. Veranstalter: Gemeindliche Jugendarbeit
- Dienstag, 23. Juni, 19.30 Uhr, Was gibt es Neues aus Ramada (Kenia) – Dr. Olaf Förster zu Besuch im PZL. Veranstalter: Kulturlaube und Medizinische Direkt Hilfe Afrika
- Mittwoch, 24. Juni, 18.00 Uhr, Radausfahrt der Mittwochs-Mountainbiker. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Abt. Radsport
- Donnerstag, 25. Juni, 19.00 Uhr, 43. Kirchweih im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde
- Samstag, 27. Juni, 11.00 bis 12.00 Uhr, Kleiderkammer des Helferkreises Asylbewerber in Hafenthal geöffnet
- Sonntag, 28. Juni, 10.00 Uhr, Festgottesdienst zum Silbernen Priesterjubiläum von Pfarrer Stefan Gilg mit anschließendem Pfarrfest in Haldenwang. Veranstalter: Kath. Pfarreiengemeinschaft

ereine

Landfrauen – Stadtführung mit Besuch der Multivisions-show in der unterirdischen Erasmuskapelle

Am Samstag, 13. Juni, machen wir eine Führung durch die 2000-jährige wechselvolle Geschichte der Stadt Kempten und erleben die Multivisionsshow in der unterirdischen Erasmuskapelle am St.-Mang-Platz: Von den Anfängen des römischen Cambodunum, über das Mittelalter, zur Zeit der geteilten Stadt – Stiftsstadt und Reichsstadt – bis hin zur heutigen lebendigen und modernen Metropole des Allgäus. Die Führung beginnt am Rathausplatz in Kempten um 11.00 Uhr. Da wir Fahrgemeinschaften bilden wollen, melden Sie sich bitte bei Elfriede Dorn, Tel. 0 83 74/76 80; Rita Bodenmüller, Tel. 0 83 74/489 oder Barbara Rauh, Tel. 0 83 74/58 67 53, an.

Turn- und Sportverein Heising

Abteilung Fußball – Ortsteilturnier der Fußballabteilung

Liebe Gemeindebürger/innen! Am Samstag, 18. Juli, findet auf dem Sportgelände des TSV Heising das 15. Ortsteilturnier der Fußballabteilung statt. Nachdem der Versuch gescheitert ist, durch modifizierte Mannschaftszusammenstellungen, gesteigertes Interesse an unserem Ortsteilturnier zu wecken, werden wir heuer nach den altbekannten Regeln unser Turnier austragen. Folgende Bedingungen für die Zusammensetzung einer Mannschaft sind einzuhalten:

- Teilnehmen können Familienmannschaften, Vereinsmannschaften, Ortsteil- oder Straßenmannschaften. Voraussetzung ist, dass die Mannschaftsmitglieder in der Gemeinde Lauben wohnen, bzw. bei Vereinsmannschaften Mitglied in dem jeweiligen Verein sind.

- Jede Mannschaft besteht aus fünf Feldspielern und einem Torwart, sowie bis zu fünf Ersatzspielern. Eine weibliche Teilnehmerin **muss** auf jeden Fall im Einsatz, d.h. auf dem Spielfeld sein. Jeder Spieler kann nur in einer Mannschaft mitwirken. Die notwendigen Anmeldeformulare für ihre Mannschaft erhalten Sie wie immer bei Konni Keck (Tel. 0 83 74 / 73 84), der Ihnen auch für evtl. Fragen zu unserem Turnier zur Verfügung steht. Gerne dürfen Sie sich auch an Abteilungsleiter Gebhard Ochsenreiter (Tel. 0 83 74 / 2 55 13) wenden.

Die Fußballabteilung hofft, dass am diesjährigen Ortsteilturnier mehr Mannschaften teilnehmen wie in den vergangenen Jahren. Melden Sie sich an und haben Sie Spaß mit uns! Auf Ihre Teilnahme freut sich die Fußballabteilung des TSV Heising.

Abteilung Gymnastik – Pfingstpause bei »Wer rastet, der rostet«!

Die Gymnastikgruppe von Sabine Wiedemann macht eine Pause. Am Donnerstag, 18. Juni, startet die Gruppe wieder zur gewohnten Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr. Über neue Teilnehmer würden sich die bereits »Aktiven« sehr freuen. Bei Fragen wenden Sie sich an Übungsleiterin Sabine Wiedemann, Telefon 01 52 / 06 12 25 56.

Abteilung Turnen – Turnen für Einsteiger / Mittwochsgruppe

Ab sofort entfällt bei schönem Wetter die Turnstunde. Bei Regen und unsicherem Wetter findet die Turnstunde am Mittwoch nur statt, wenn mindestens sieben Kinder anwesend sind. Ich bitte Sie/euch beim Bringen der Kinder zu warten, ob genug Teilnehmer kommen oder ob die Stunde ausfällt.

Für Ihr / euer Verständnis herzlichen Dank. *Monika Bernhard*

Reit- und Fahrverein Altusried e.V.

Großes Reitturnier

am Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juni 2015,
jew. ab 8.00 Uhr im Pferdesportpark Altusried

- Dressur bis Klasse M*
- Springen bis Klasse M*

Für Bewirtung ist bestens gesorgt.



Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Freitag, 5. Juni, Kastanien-Apotheke am Forum Kempten, Bahnhofstraße 42. – Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.
 Samstag, 6. Juni, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr. 31; von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstr. 31.
 Sonntag, 7. Juni, Pluspunkt-Apotheke im Forum Kempten, August-Fischer-Platz 1; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 2.
 Montag, 8. Juni, Rottach-Apotheke im Cambomed Kempten, Rottachstraße 71–73. – Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.
 Dienstag, 9. Juni, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16. St.-Martin-Apotheke Obergünzburg, Unterer Markt 1.
 Mittwoch, 10. Juni, St.-Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Straße 56. – Thingauer Apotheke Unterthingau, Marktoberdorfer Straße 1.
 Donnerstag, 11. Juni, Bahnhof-Apotheke am Klinikum Kempten, Robert-Weixler-Straße 48a. – Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.
 Freitag, 12. Juni, Alpin-Apotheke am Klinikum Kempten, Pettenkofer Straße 1a. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.
 Samstag, den 13. Juni, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1; von 18.00–20.00 Uhr Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.
 Sonntag, 14. Juni, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2; von 18.00–20.00 Uhr Allgäu-Apotheke Bad Grönenbach, Bahnhofstraße 35; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Rathausstraße 2.
 Montag, 15. Juni, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstraße 16. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
 Dienstag, 16. Juni, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.
 Mittwoch, 17. Juni, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 12. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 2.
 Donnerstag, 18. Juni, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11. Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.
 Freitag, 19. Juni, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16. St.-Martin-Apotheke Obergünzburg, Unterer Markt 1.
 Samstag, 20. Juni, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16; von 18.00–20.00 Uhr Thingauer Apotheke, Unterthingau, Marktoberdorfer Straße 1.
 Sonntag, 21. Juni, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag, 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 116117. In lebensbedrohlichen Fällen Telefon 112.

Werner Specht und »Westwind« im Bürgerzentrum Betzigau am Freitag, 19. Juni, 20.00 Uhr
 Werner Specht gehört seit vielen Jahren zu den wichtigsten und profiliertesten Liedermachern im Allgäuer Raum. Mit seinem persönlichen Stil, seinen Texten und seiner Musikalität fällt er aus dem gängigen Rahmen. Über Jahre hat er mit seinen Liedern, seiner erfrischenden Mischung aus Ernst und Humor, eingebettet in bodenständige Musik eine neue Dimension des Heimatgedankens aufleben lassen. Mit mystischem Klang erzählt und spielt er eigene Stücke, die als musikalische Bilder die Landschaft des Allgäus widerspiegeln. Mit seiner 2012 gegründeten Band »Westwind« werden die Lieder von Werner Specht neu belebt und bekommen völlig neue Farben – so bunt und vielseitig hat man sie noch nie gehört. Frisch, aktuell und hintergründig erzählen sie über Lebensweisheiten, Erinnerungen, Träume und Wünsche. Lieder gemalt in der Sprache des Allgäus.

Die Gruppe »Westwind« vereint sechs virtuose Multi-Instrumentalisten aus dem Bodenseeraum zu einer einzigartigen Band. Mit Werner Specht (Gitarre/Gesang) kommen Angela Riedl (Gesang, Cello, Piano), Peter Zürn (Hackbrett, Akkordeon, Mandoline), Dieter Peinecke (Gitarre, Bass), Heiner Merk (Piano, Bass) und Andie Merk (Percussion, Flöte, Sax) in das Bürgerzentrum Betzigau, um mit seinen Liedern beim Zuhörer eigene Erlebnisse und Gefühle in Erinnerung zu rufen. vs
 Tickets sind erhältlich beim Kulturamt Betzigau, Telefon 0831/57502-15, kulturamt@kulturkreis-betzigau.de, Kreisboten-Kartenservice (Tel. 0831/2528310) oder an der Abendkasse.

215 Jahre Musikkapelle Kimratshofen
Musikfest
3. – 7. Juni 2015

Fr., 5.6.: »Partynacht« mit der Band **Lederrebell**
Die Wäsenband

Sa., 6.6.: »Blasmusik & Stimmung« mit der Band **WALDIGEL**

So., 7.6.: »Festsonntag«
 9.00 Uhr **Festgottesdienst**
 anschl. **Frühschoppen & Mittagstisch** mit der **Musikkapelle Maria Steinbach**
 13.00 Uhr **Gesamtchor**
 13.30 Uhr **Festumzug**
 anschl. **Nachmittagsunterhaltung & Fahneinzug** mit dem **Musikverein Harmonie Altusried**
 17.00 Uhr **Festausklang** mit der **Musikkapelle Muthmannshofen**

„Mir freiet eis auf eich“
www.musikkapelle-kimratshofen.de



DIETMANNSRIED · Gemeinderied 17
 Telefon 08374/5898299
 Mobil 0171/7772315
 Telefax 08374/5898298
 info@ruf-tiefbau.de
www.ruf-tiefbau.de

RUF
Tief- und Straßenbau GmbH

Tiefbau - Straßenbau - Kanalbau
Asphalt- und Plasterarbeiten



Bestattungen Rothermel
Martina Rothermel – Geprüfte Bestatterin

BESTATTER®
 VOM HANDWERK GEPRÜFT
 Zertifiziert nach
 DIN EN ISO 9001:2008

Dorfstraße 12
 87493 Lauben
 Tel. 08374/588958

Hausbesuch auf Wunsch.
 Tag und Nacht für Sie erreichbar.



WESTWIND

Werner Specht

BETZIGAU
BÜRGERZENTRUM
19.06.2015 20 Uhr

Tickets: Kulturamt Betzigau (0831/57502 15), Kreisbo-
ten Kartenservice (0831/252 8310) und Abendkasse

**Benötige dringend Hilfe für
leichte Gartenarbeit in Lauben.**
Bitte melden: Telefon 083 74/1690

**Haus oder Hof mit Garten
zu mieten gesucht.**
Telefon 083 74/24 03 51
oder 01 72/5 77 20 64

**4-Zimmerwohnung, EG,
in Heising, 94 qm, ab 1. August,
zu vermieten.**
Telefon 0831/7 59 55, ab 18.00 Uhr

**Grahame Bell
Fotografie**

- Event- u. Produkt-Fotografie
- Internet
- Hochzeit
- Portraits
- Passbilder
- Babys
- Schwangerschaft

ALTUSRIED · Tannenweg 3
Telefon 083 73/4 67 01 09
www.studio-lights.de

**HABERMEIER-
HALDENWANG.**

**Heizung
Sanitär
Solar**

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4
Tel. 083 74 / 84 29
Fax 083 74 / 58 85 21
www.habermeier.de



Dr. Michael Holweger

Facharzt für Allgemeinmedizin · Betriebsmedizin
Untersuchung n. FeV · Chirotherapie · Naturheilverfahren

Ab Montag, 8. Juni, sind wir wieder gerne für Sie da.

87493 Heising · Gartenstraße 2 · Telefon 083 74 / 81 00



Hofladen Hafner
Krugzell - Burg 2 · Tel. 083 74 / 58 72 33

Angebot zum Wochenende (5. und 6. Juni 2015):

Cevapcici	100 g	€ -,89
Halsschinken gekocht	100 g	€ 1,49
Käsebirerwurst	100 g	€ 1,09

Angebot zum Wochenbeginn (8. bis 11. Juni 2015):

Gulasch gemischt	100 g	€ 1,05
Schwarzwurst	100 g	€ -,69
Pfeffermortadella	100 g	€ 1,09



Bio-Schaukäserei Wiggensbach GmbH

Kempter Str. 9 · Wiggensbach · Tel. 083 70 / 92 10 10
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00–13.00 Uhr und
15.00–18.00 Uhr, Samstag 8.00–12.30 Uhr

Im Angebot solange Vorrat reicht:

Höhlenkäse cremig, würzig ca. 18 Monate gereift	100 g	€ 1,90	Bioland
Höhlenkäse ca. 8 Monate gereift	demeter	100 g	€ 1,80

s' Käslädle Bergstraße 24 · Leutkirch - Adrazhofen · Tel. 075 61 / 9 85 88 77
Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. und Sa. 8.30–12.30 Uhr · Do. und Fr. 8.30–18.00 Uhr

Fischer

**W. und B. Fischer
Elektroanlagen**
Inh.: Bernd Fischer
Lauben · Hirschdorfer Straße 30
Tel. 083 74 / 2 34 10 · Fax 2 34 11

Ihr Fachmann am Ort!

Bio Textilien - Allgäu
Kimratshofen · Weitenau 10

Montag bis Freitag: 9.00–12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag:
14.00–17.30 Uhr

Telefon 083 73 / 86 66
Online-Shop: biotextilien-allgaeu.de

Laden-Neueröffnung
im Juli, in der Hauptstraße 33
in Altusried (Ortsmitte)

**Prüfungsvorbe-
reitung / Nachhilfe**
Mathe, Englisch, Rewe,
Physik, etc.

Mehr Informationen unter:
www.lernen-im-allgaeu.de
Telefon 083 74 / 4 11 00 87
info@lernen-im-allgaeu.de

**Reifenservice
Dorn GmbH**
+ Reifen + Räder + Service

- Reifen aller Art inkl. Montage auf modernsten Maschinen
- Alufelgen/Stahlfelgen
- Reifenreparatur aller Art
- Leasing- und Flottenservice
- Einlagerungsservice (inkl. Ultraschall-Radwäsche)
- Batterien und Zubehör
- Zufriedenheitsgarantie
- Großhandel

Gewerestr. 4 · 87452 Altusried/Krugzell
☎ 08374/589542-0 · info@reifenservice-dorn.de

www.reifenservice-dorn.de

Werden Sie Reifenservice Dorn Facebook-Fan!

**Garten- und Landschafts-
pflegeunternehmen bietet:**
Gehölz- und Heckenschnitt,
Problemfällungen, Rasenmähen
und -pflege, Rodungen, etc.
zu günstigen Konditionen.

Telefon 083 73 / 9 87 79 01
oder 01 51 / 41 91 83 81

ALLGÄUF AHNE
Telefon 083 73 / 12 33

„Nah & regional ist besser.“

**Peter Schweinberg,
Geschäftsführer**

DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

- Wir liefern Pellets vom Werk direkt zu Ihnen nach Hause.
- So erhalten Sie bruch- und staubarme Pellets.
- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular.

Oder rufen Sie an: 0831-540 273-0

GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle
Steinmetz GbR

DIETMANNSRIED
Fackelsberg 8
Tel. 083 74 / 362 · Fax 65 42



Ihre Kfz-Werkstatt

- Kfz-Reparatur
- Lackierung
- Gasumrüstung

**TÜV und ASU
jede Woche im Haus!**

Lauben · Kemptener Str. 4
Telefon 083 74 / 5 89 16 88
Telefax 083 74 / 5 89 39 86
E-Mail: info@svjteam.de

www.svjteam.de

Afrika-Sun
Solariumstudio Dietmannsried

www.afrika-sun.de

**Fenster · Türen
Rollladen · Markisen
Wintergärten**

Neubau oder
Renovierung –
wir beraten gerne!



Hugo Wirthensohn GmbH

Dietmannsried · Glaserstr. 2
Telefon 08374/2317-0
info@hugo-wirthensohn.de
www.hugo-wirthensohn.de

**Karosseriebau
Leuterer**

- Unfallinstandsetzung
- Ausbeularbeiten
- Autoreparatur
- Klimageservice
- TÜV/AU jeden Dienstag im Haus

Manfred Leuterer
Karosseriebaumeister

Lauben, Schwarzenbühlers 1
Telefon 083 74 / 23 15 80
Telefax 083 74 / 23 15 81

E Edeka-Markt Lauben E

EDEKA Frische - Service - Kundennähe EDEKA

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte unseren wöchentlichen Wurfsendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung (Ortsteile und Umgebung) bei einem Warenwert ab 15,- Euro

Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 0 83 74 / 99 44

Erleben Sie Golf
kommen - schnuppern - Spaß haben

Jedes Wochenende:
2-Tages-Schnupperkurs Samstag / Sonntag 59,- Euro
inkl. Leihschläger und Übungsbälle.
Zusätzlich 6 Wochen freies Spiel auf unserer 6-Loch-Anlage.

1-Tages-Kurs auch für Gruppen jederzeit auf Anfrage.

Info und Anmeldung unter
ALLGÄUER GOLF- & LANDCLUB OTTOBEUREN
Telefon 083 32 / 9 25 10
oder E-Mail: info@aglc.de



Wir freuen uns auf Sie!

**Bestattungsdienst
Homanner**

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried, Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten, Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung. Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Fuggerstraße 5
Telefon 083 74 / 57 12 · Telefax 083 74 / 58 71 71

ALU-HAUSTÜREN
Aktionsmodelle zu Sonderpreisen!

Fachbetrieb

Anton Kösel GmbH
Leubastalstr. 3 · 87493 Heising
Telefon 083 74 / 84 48




**Autolackierung
Hörmann**

Meisterbetrieb seit 25 Jahren

Unsere Leistungen:

- Kleinreparaturen an einem Tag
- Teil- und Ganzlackierungen
- Ausbeularbeiten
- Dellen drücken

**Leubaser Straße 46
87437 Kempten**

Tel. 0831 / 570 77 77

**Cornelius
Apotheke**

PROBSTRIED

**Die Apotheke
in Ihrer Nähe!**

Wir bieten Ihnen:

- Arzneimittelberatung
- Kundenkarte kostenlos
- Arzneimittelwechselwirkungen
- Kompressionsstrümpfe
- Stützstrümpfe
- Verleih von Milchpumpen und Inhalationsgeräten
- Homöopathie-Sortiment
- Homöopathie-Beratung
- Teemischungen



Unser Team berät Sie gerne!
Telefonische Bestellannahme jederzeit möglich.

**Täglicher Lieferservice –
kostenlos!**

An der Wilhelmshöhe 32
Telefon 083 74 / 58 96 58

Meisterbetrieb Fliesen-Walker GmbH

- Beratung, Verkauf, Verlegung von Wand- und Bodenfliesen aller Art vom Fachmann
- Besuchen Sie unsere Fliesen-Ausstellung!

Dietmannsried-Überbach · Hauptstraße 18 · Tel. 083 74 / 72 77 · Fax 67 44



Gebrauchte Pkw-Teile

Motoren, Getriebe, Blech-, Bremsenteile, Katalysatoren, Elektronikteile, usw.

**Autorecycling
ALFRED GEIER**
Schönebürg, Tel. 073 53 / 29 71